



ReAct Salzburg

Upcycling-Werkstatt
zur Beschäftigung
von (langzeit-)arbeitslosen
Menschen



LAND
SALZBURG



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die Covid-19-Pandemie finanziert.

ReAct





Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Land Salzburg UW-Nr. 1271

Impressum

Medieninhaber: Land Salzburg | **Herausgeber:** Abteilung Soziales, vertreten durch
DSA Mag. Andreas Eichhorn MBA | **Foto LH:** Land Salzburg | **Bilder:** © shutterstock |

Gestaltung: Landes-Medienzentrum | **Druck:** Druckerei Land Salzburg |

Alle: Postfach 527, 5010 Salzburg

Downloadadresse: www.salzburg.gv.at/themen/soziales | Stand: Oktober 2021

Vorwort

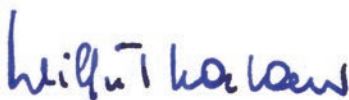


Nach der erfreulichen Erholung am Salzburger Arbeitsmarkt ist seit Juli 2021 praktisch wieder Vorkrisenniveau erreicht. Dazu tragen auch die Qualifizierungs- und Beschäftigungsinitiativen des Arbeitsmarktservice, insbesondere die „Job-Offensive“, die Aktion „Sprungbrett“ und weiterhin die „Kurzarbeit“ wesentlich bei.

Die größte Herausforderung ist aktuell das hohe Niveau der Langzeitarbeitslosigkeit. Um einen positiven Impuls zu setzen und der Verfestigung entgegenzuwirken, wird speziell im Land Salzburg das Projekt „ReAct“ im Zeitraum von 01.09.2021 bis 31.03.2023 umgesetzt.

In der Upcycling-Werkstatt des Projekts „ReAct“ haben Salzburgerinnen und Salzburger, die (langzeit-)arbeitslos, auch älter oder gesundheitlich beeinträchtigt sind, die Möglichkeit wieder Struktur und Stabilisierung zu erfahren. Zusätzlich können sie digitale und soziale Kompetenzen trainieren. Die begleitende persönliche Betreuung beinhaltet eine individuelle auf die jeweilige Lebenssituation abgestimmte Unterstützung und bei Bedarf Psychotherapie und Ergotherapie.

Damit wird - abhängig vom Pandemieverlauf - eine zusätzliche, krisenorientierte Unterstützung zur nachhaltigen Integration in den Arbeitsmarkt verwirklicht. Das ist uns in Salzburg ein besonderes Anliegen.



Dr. Wilfried Haslauer
Landeshauptmann

Ziel

Aufbau der Beschäftigungsfähigkeit

Zielgruppe

Menschen, die aufgrund der Pandemie ihre Arbeit verloren haben oder nicht in den Arbeitsmarkt (wieder-)einsteigen konnten.

Projekthalt

Beschäftigung gegen Entgelt mit einem Arbeitsausmaß von mind. 13 bis max. 38 Wochenstunden in Verbindung mit einem durchgängigen, individuellen Case Management sowie Stärkung der digitalen Kompetenzen und zusätzlichen Workshop-Angeboten.



Beschäftigungsbereiche

- Textil-/Kreativwerkstatt
- Upcycling von Textilien, Kleinmöbeln u. ä.
- Grafik, Büro/Vertrieb
- gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung
- Einsatz in öffentlichen bzw. gemeinnützigen Organisationen

Weitere Angebote

- vor Ort: Kinderbetreuung (13 Wochenstunden)
- vor Ort: Ergotherapie
- bei Bedarf: psychotherapeutische Begleitung

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag: 8.30 - 17.00 Uhr
Freitag: 8.30 - 14.30 Uhr



Projektlaufzeit

01.09.2021 - 31.03.2023



Plätze

12 Beschäftigungsplätze

Teilnahmedauer

nach Bedarf

Termine nach Vereinbarung.



Kontaktdaten

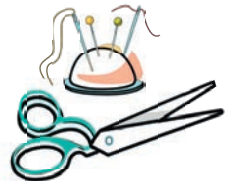
ReAct Salzburg
ibis acam Bildungs GmbH
Bayerhamerstraße 14 b
5020 Salzburg
(Buslinien 2 und 12, Haltestelle Bayerhamerstraße)

Die Räumlichkeiten befinden sich im 2. OG



Nähere Informationen zum Projekt

ReAct Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Telefon +43 504247- 23132
E-Mail: react@ibisacam.at



Projektleitung

Paula Dürnberger
Telefon +43 504247-23133
Mobil +43 664 - 960 94 62
E-Mail: paula.duernberger@ibisacam.at



Arbeitsplatzfähigkeit stärken Der Salzburger Weg

Das Land Salzburg ermöglicht mit der Umsetzung von Projekten des Europäischen Sozialfonds zur Förderung von Bezieherinnen und Beziehern der Sozialunterstützung und arbeitsmarktfernen Personen (Wieder-)Einstiegsmöglichkeiten in die Erwerbstätigkeit in Form einer Inklusionskette.

Beginnend mit der Abklärung der Arbeitsfähigkeit gefolgt von Stabilisierungs- und Aktivierungsmaßnahmen zur Heranführung an eine Beschäftigung bis hin zur Arbeitsaufnahme am ersten Arbeitsmarkt werden Menschen mit verschiedenen Problemlagen unterstützt und begleitet.

Das Projekt „ReAct Salzburg“ versteht sich dabei als niederschwelliges Beschäftigungsangebot in Verbindung mit einem individuellen Case Management und zusätzlichen Workshop-Angeboten. Der (Wieder-)Aufbau der Beschäftigungsfähigkeit steht hierbei im Mittelpunkt. Mit individuell angepassten Arbeits- und Betreuungsangeboten wird soziale Teilhabe realisiert und Unterstützung bei der Weitervermittlung angeboten.



Erster Arbeitsmarkt
z.B. mit Nachbetreuung

Transitarbeitsplätze
z.B. in einem Sozialökonomischen Betrieb (SÖB)

Arbeitsübung/-gewöhnung
z.B. im Beschäftigungsprojekt "Lebensarbeit"

Aktivierung / Tagesstruktur
z.B. im Projekt Re-impuls

Clearing der Arbeitsfähigkeit
Clearingsstelle Salzburg





LAND
SALZBURG
